Leitfaden für deine Praktikumsmappe

Dein Praktikumsbericht wird im Fach **Deutsch** und **Arbeitslehre** benotet. Folgende Bereiche musst du abdecken:

DECKBLATT

1. Das Deckblatt soll folgende Informationen beinhalten:

- Deinen vollständigen Namen
- den deines MSS-Lehrers, der dich besucht
- Name und Anschrift des Praktikumsbetriebes
- Zeitraum des Praktikums

Achte auf die individuelle optische Gestaltung.

INHALTSVERZEICHNIS

2. Es muss folgende Inhalte aufzählen (Ergänzungen sind möglich):

Inhaltsverzeichnis
1. Meine Bewerbungsunterlagen
2. Mein Praktikumsbetrieb
3. Ausbildung im Praktikumsberuf
4. Praktikumstagebuch (Vorlage zum Download)
5. Wochenbericht
6. (E-Kurs: Tätigkeitsbericht)
7. Abschlussreflektion
8. Materialsammlung/Anhang

Achte auf die Angabe der jeweiligen Seitenzahl

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

3. Hier soll abgeheftet werden:

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Kopie deines letzten Schulzeugnisses
- andere Zertifikate

MEIN PRAKTIKUMSBETRIEB

4. Beschreibe den Betrieb und verwende Fotos, Prospekte, Anzeigen, Schaubilder!

- Name + Anschrift des Betriebes
- Lage (Innenstadt, Gewerbegebiet)
- Art des Betriebes (Verwaltung, Produktionsstätte, Dienstleister, Sozialeinrichtung)
- Anzahl und Art der Beschäftigten
- Welche Berufe gibt es dort?
- Welche Abteilungen haben welche Aufgaben?
- Was stellt der Betrieb her? Welche Dienstleistungen bietet er an?
- Geschichte des Betriebes (Wer hat ihn gegründet? Seit wann besteht er? Inhaber?)

Vereinbare mit einem Mitarbeiter einen Termin. Es ist deine Aufgabe, die Informationen zu sammeln und zu notieren.

Leitfaden für deine Praktikumsmappe

MARGASPIEGEL SEKUNDARSCHULE WERNE

AUSBILDUNG IM PRAKTIKUMSBERUF

5. Hier soll aufgeführt werden:

- Welche Berufe bildet dein Betrieb aus?
- Beschreibe die Ausbildung in deinem Praktikumsberuf genau!
- Berufsbezeichnung
- Voraussetzungen
- Ablauf der Ausbildung
- Aufgaben und Tätigkeiten

PRAKTIKUMSTAGEBUCH

6. Hier soll aufgeführt werden:

- Eine **kurze Beschreibung** des Ablaufs jedes einzelnen Arbeitstages der zweiten Woche (Montag – Freitag). **Stichpunkte!**

Achte auf:

- Das jeweilige Datum
- Notiere dir deine wichtigsten Tätigkeiten an
- jedem Abend direkt nach dem Arbeitstag, damit du nichts vergisst!

Deine Notizen sind die Grundlage für deinen Wochenbericht.

WOCHENBERICHT

7. Fertige einen ausführlichen Wochenbericht an!

Achte auf Folgendes:

- Welche Aufgaben hast du ausgeführt
- und welchem Zweck dienten sie?
- Wie wurden dir die Aufgaben erklärt?
- Was hat dich besonders beeindruckt?
- Wie zufrieden warst du mit dir?

Achtung:
Nenne keine Namen, sondern nur die betriebliche Stellung der Mitarbeiter!

VORGANGSBESCHREIBUNG (E-Kurs Deutsch)

8. Beschreibe eine deiner Tätigkeiten am Arbeitsplatz.

- Erkläre ausführlich, warum du genau diese Tätigkeit beschreibst.
- Beschreibe die Ausstattung, Werkzeuge, Maschinen und Geräte.
- Beschreibe die räumlichen Bedingungen.
- Beschreibe den Ablauf der Tätigkeit/den Vorgang in der richtigen Reihenfolge.

★ Nenne die Unfallgefahren und die Unfall- und Arbeitsschutzverordnungen.

ABSCHLUSSREFLEXION

- **vor** Praktikumsbeginn: Notiere deine Erwartungen und Befürchtungen.
- **nach** dem Praktikum: Was hat sich bestätigt, was nicht? Zu welchem Ergebnis kommst du?

Fasse deine Erfahrungen zusammen und ziehe dein persönliches Fazit.

Die Bereiche Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Bewerbungsunterlagen, Praktikumstagebuch, Wochenbericht, Vorgangsbeschreibung und Abschlussreflexion fließen in die Deutschnote ein.
Die Bereiche mein Praktikumsbetrieb und Ausbildung im Praktikumsberuf fließen in die Arbeitslehrenote ein.